



## **Presseinformation**

## Was steckt hinter der Dynamik der Vogelgrippe?

## KAPPA-FLU-Konsortium gestartet

Insel Riems, 21. Juli 2023. Lachmöwen in Deutschland, Basstölpel im Vereinigten Königreich, Grizzlys in den USA, Seelöwen in Chile und Geflügel in vielen Ländern - noch nie hat das hochpathogene aviäre Influenzavirus (HPAIV) des Subtyps H5 in einem solchen Ausmaß zirkuliert und so viele Spillover-Infektionen bei Säugetieren verursacht. Das Virus, das sich von einer saisonalen Epidemie insbesondere bei Wildvögeln zu einer Panzootie entwickelt hat, beschäftigt Wissenschaftler, Landwirte, Ornithologen und Behörden. Mit dem Kick-off-Meeting am 14. Juli hat das vom Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) koordinierte Konsortium KAPPA-FLU herausragender Experten aus 10 internationalen Forschungsinstituten seine Arbeit zum Thema HPAIV H5 aufgenommen.

Ziel von KAPPA-FLU ist es, die Dynamik und den Zusammenhang von HPAI H5-Viren in Wildvögeln, Geflügel und der Umwelt zu verstehen, einschließlich der Auswirkungen des Klimawandels und zoonotischer Risiken. Die Konsortialpartner aus drei Kontinenten und verschiedenen Disziplinen ermöglichen diesen wichtigen One-Health-Ansatz.

Ziel von KAPPA-FLU ist es, die risiko- und wissensbasierte Überwachung zu verbessern sowie neue und kosteneffiziente Präventions- und Bekämpfungsmöglichkeiten (einschließlich Impfungen) für HPAIV bei Geflügel und Wildtieren zu ermitteln, die die menschliche Gesundheit, den Tierschutz, die Erhaltung der Wildtiere und die Nachhaltigkeit der Geflügelproduktion verbessern.

Martin Beer, Leiter des Instituts für Virusdiagnostik des FLI und Koordinator des Kappa-FLU-Konsortiums: "In dieser Zeit dramatischer H5N1-Ausbrüche ermöglicht uns KAPPA-FLU, eine Fülle von Forschungskompetenzen zu bündeln, um dringende Forschungsfragen wie die Faktoren, die die Ausbreitung dieser Viren vorantreiben, oder das Risiko einer zoonotischen Übertragung anzugehen.

Weitere Informationen: <a href="https://kappa-flu.fli.de/de/home">https://kappa-flu.fli.de/de/home</a>

## Partner

Friedrich-Loeffler-Institut (FLI), Deutschland

Abteilung für Virowissenschaften des ERASMUS University Medical Center (ERASMUS MC), Niederlande

Linnaeus-Universität (LNU), Schweden

Istituto Zooprofilattico Sperimentale delle Venezie (IZSVE), Italien

Schweizerische Vogelwarte (SWISS OI), Schweiz

Agentur für Tier- und Pflanzengesundheit (DEFRA-APHA), Vereinigtes Königreich

Royal Veterinary College (RVC), Vereinigtes Königreich

Assoziierte Partner

Universität Hongkong

St. Jude Children's Research Hospital, USA

Kanadische Lebensmittelaufsichtsbehörde

